



## DER Ettelsberg

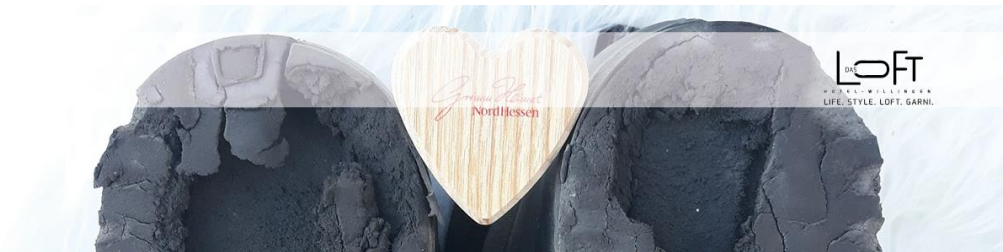
Auf die Frage, was man in Willingen unbedingt gesehen haben sollte, gibt es meistens zwei Antworten: die Kabinenseilbahn auf den Ettelsberg und die Mühlenkopfschanze. Beide Attraktionen lassen sich mit einer kurzen und nicht zu anspruchsvollen Rundwanderung prima miteinander verbinden.

Sie beginnen die Wanderung am Startcenter beim Besucherzentrum (Tourist-Information). Von hier gehen Sie 500 Meter schnurstracks oberhalb des Sauerland Stern Hotels (Straße "Vor den Weiden") zur Talstation der Ettelsberg-Seilbahn. Sie benötigen nur ein Ticket für die Bergfahrt. Und los geht's gemütlich in der Panoramakabine (auch kein Problem mit Kinderwagen, Rollator und Hund) nach oben.

Wer das Ganze etwas sportlicher gestalten möchte oder Höhenangst hat, der kann den Berg selbstverständlich per pedes erklimmen. Dazu folgen Sie gleich zu Beginn der Straße bergauf Richtung Berggasthof "Zum Wilddieb". Oben in der Kurve angekommen nehmen Sie den Serpentinweg nach oben. Planen Sie hierfür etwa 45 Minuten ein.

Nun sind Sie an der Bergstation angekommen. Von hier gehen Sie - natürlich erst nachdem Sie den Ausblick vom Hochheideturm genossen haben - rechts an Turm und Bergsee vorbei. Sie erreichen nach ca. 400 Metern den Kyrillpfad. Ein Stückchen weiter kommen Sie zur Großen Grube, ein Wanderplatz mit Sitzgelegenheiten und Schutzhütte. Nehmen Sie von hier aus den Weg links neben der Schutzhütte in Richtung Mühlenkopfschanze. Nach ca. 1,5 km erreichen Sie den Anlaufurm der größten Großschanze der Welt (Eintritt: 2,00 € pro Person, Lift). Wagen Sie von oben den gleichen Blick wie die besten Skispringer, die dort einmal im Jahr beim Weltcup-Skispringen ihr Können unter Beweis stellen.

Anschließend können Sie entweder mit der Standseilbahn die 120 Höhenmeter ins Tal herunterschweben und dabei einen schönen Panoramablick über die Anlage genießen oder Sie folgen dem Weg weiter leicht bergab durch den Wald. Nach der markanten Rechtskurve geht es links in den Waldlehrpfad (ACHTUNG: Nicht für Kinderwagen geeignet), anschließend der Straße "Am Tiasbusch" ein Stück folgen. Jetzt brauchen Sie sich nur noch am Wanderweg W1 orientieren: Er führt Sie vorbei am Ettelsberger Hof und unterhalb des Wild- und Freizeitparks zurück zum Besucherzentrum.



Falls Sie den Waldlehrpfad auslassen möchten, gehen Sie den Weg einfach weiter, am Romantikhôtel Stryckhaus vorbei und die Mühlenkopfstraße hinunter bis Sie gegenüber der Gaststätte "Forsthaus" links auf den Wanderweg nach Willingen gelangen.

Falls Sie mit der Standseilbahn nach unten fahren, halten Sie sich links und Sie gelangen ebenfalls auf die Mühlenkopfstraße, an deren tiefstem Punkt der Wanderweg nach Willingen beginnt. Dieser führt auf 2 km idyllisch parallel zum Itterbach am Strycksee vorbei bis zum Abenteuergolfplatz am Viadukt. Geradeaus geht es weiter in den Ortskern mit seinen Gaststätten und Geschäften; ein kurzes Stück nach links und dann rechts hinauf erreichen Sie wieder das Lagunenbad/Besucherzentrum.

DAUdiER

Etwa 5 km- Gehzeit 2 Stunden

Das macht den Ettelsberg zum Erlebnis:

- Aussichtsplattform Hochheideturm
- Wandern & Spaziergehen
- Einzigartige Natur (Hochheide)
- Bergsee am Hochheideturm
- Ettelsberg-Spielplatz
- Kyrillpfad, der „Natur-Kletter-Lehrpfad“
- Mountainbike-Touren
- Start Downhill- und Freeridestrecken
- Klettern am Turm
- Gleitschirmfliegen am Ettelsberg
- Wild- und Freizeitpark auf halber Höhe des Ettelsbergs
- Siggis Hütte
- Trauung auf dem Hochheideturm
- Und natürlich die Ettelsberg-Kabinenseilbahn (ganzjährig)
- Ski- und Snowboardfahren
- Längste Piste im Sauerland (2 km)
- Flutlichtskifahren
- Langlaufloipen (klassisch und Skating)
- Winterwandern